



Foto: dima_sidelnikov/istock.com



Foto: Laszlo/stock.adobe.com

29 Mit der Rückkehr des Wolfes gibt es steigenden Informations- und Beratungsbedarf bei Tierhaltern.

RUBRIKEN

- 3 Impressum
- 6 Aktuell
- 35 Bundesgesetzblatt
- 38 Bücher & Medien
- 39 BZL-Medien

FORSCHUNGSFELDER

- 36 Neues aus der Ressortforschung des Bundeslandwirtschaftsministeriums



Foto: AleksandarNakic/istock.com

09 Die Hauswirtschaft bietet ein vielseitiges Arbeitsfeld und gute Beschäftigungsperspektiven.

SCHWERPUNKT

- 9 Berufsfeld mit Potenzial**
Joerg Hensiek
Das Berufsfeld Hauswirtschaft kämpft mit einem Imageproblem. Auch deshalb stagnieren die Ausbildungszahlen auf niedrigem Niveau. Woran liegt das? Was muss getan werden, um das Berufsfeld attraktiver zu machen?
- 13 Impulse zur Novellierung der Ausbildung**
Alexandra Brutzer, Julia Kastrup, Irmhild Ketschau
Der hauswirtschaftliche Beruf ist zuletzt vor etwa 20 Jahren novelliert worden. Eine Reform entsprechend gegenwärtigen Bedingungen in Wirtschaft und Gesellschaft ist notwendig.
- 16 Vielfältige Qualifizierungen**
Kirsten Engel
In der Berufsfamilie Hauswirtschaft sind bundesweit zusätzlich zu den bestehenden Aus- und Weiterbildungen zahlreiche neue Qualifizierungen entstanden.
- 20 Der Weg zu einem attraktiven Dienstleistungsberuf**
Uta Meier-Gräwe
Der Bedarf an haushalts- und familienunterstützenden Dienstleistungen wächst, doch das daraus resultierende Beschäftigungs- und Qualifizierungspotenzial ist noch lange nicht ausgeschöpft. Das Gießener Kompetenzzentrum PQHD unterstützt den Professionalisierungsweg.

BILDUNG

- 23 Ausbildung mit Leittexten**
Richard Didam
Anhand von Leitfragen berufliche Aufgaben selbstständig bewältigen, ist der Kerngedanke der Leittext-Methodik. Warum unterscheiden sich die Leittexte hinsichtlich Komplexität und Bearbeitungszeit?
- 24 Werden Leittexte von Azubis genutzt?**
Linda Blohm
Das Arbeiten mit Leittexten ist eine anerkannte Lehrmethode. Eine Umfrage unter Berufsschülern versucht herauszufinden, inwieweit das Angebot angenommen wird.
- 26 Prüfungsform Fallstudie – eine Bereicherung**
Georg Bätz, Ines Böhm-Friese und Elisabetha Ott
An der Meister- und Technikerschule für Weinbau und Gartenbau Veitshöchheim gibt es viel Erfahrung mit der Fallstudie im Prüfungsfach Berufsausbildung und Mitarbeiterführung. Nach den bisherigen Durchgängen ist die Bilanz sehr positiv.

BERATUNG

- 29 Vorbeugen vor Schäden durch den Wolf**
Carola Förster, Ulrich Klausnitzer und Roland Klemm
Der Wolf kehrt langsam nach Deutschland zurück. Deshalb gibt es Informations- und Beratungsbedarf bei Tierhaltern, um den wirksamen Schutz von Weidetieren sicherzustellen.



Beratungskräfte tagten in Ungarn

Bärbel Brettschneider-Heil
„Neue Herausforderungen auf dem Lande – Traditionen und Landwirtschaft im Wandel“ war Thema der IALB-Tagung in Ungarn. Das Fazit: Anforderungen an Beratungskräfte steigen und Flexibilität ist zunehmend gefragt.

Neue Rollen für Berater
Pablo Asensio, Olivia Hartmann und Thomas Mirsch

Die aufkommenden Veränderungen beschäftigen landwirtschaftliche Beratungskräfte europaweit. Bei Workshops im Rahmen der IALB-Tagung in Ungarn diskutierten fast 70 Berater/-innen aus über 20 Nationen über ein neues Rollenverständnis.

Ab September online Datensicherung und Datenschutz

Anne Dirking
Wer Daten nicht extern sichert, handelt riskant. Das kann in (landwirtschaftlichen) Betrieben riesigen Schaden anrichten. Was ist für eine gute Datensicherung zu tun? Was ist mit Blick auf die neue Datenschutzgrundverordnung zu beachten?



PORTRÄT

- 31 Fach- und Meisterschule Hanau**
Ulrike Bletzer
Eine berufs begleitende Weiterbildung zum staatlich geprüften Wirtschaftler und Meister im Garten- und Landschaftsbau bietet die Eugen-Kaiser-Schule in Hanau an. Dazu hat sie ein innovatives Zeitmodell entwickelt.

SCHUL-PROJEKTE

- 32 Vom Bewässerungsprojekt in Portugal lernen**
Ulrike Bletzer
Wie gehen Landwirte in anderen Ländern mit dem Thema künstliche Bewässerung um? Eine Projektgruppe der einjährigen Fachschule für Agrarwirtschaft in Ebstorf besuchte ein Staudammprojekt in Portugal.

QUELLEN • DATEN • KOMMENTARE

- 34 Genossenschaften sichern Land für Biobetriebe**
Regina Bartel
Klein- und Biobetriebe haben im Wettbewerb um landwirtschaftliche Flächen oft das Nachsehen. Die Kulturland eG, die Ökonauten eG und die BioBoden Genossenschaft haben sich genau zu diesem Zweck gegründet: Land für den Bioanbau sichern.